



Das Studium im Überblick

- ▶ **Studiengang**
Soziale Sicherung, Inklusion, Verwaltung (B. A.)
- ▶ **Studiendauer**
7 Semester einschließlich Praxisphasen und Abschlussarbeit
- ▶ **Studienbeginn**
Jeweils zum Wintersemester
- ▶ **Zulassungsvoraussetzungen**
Fachhochschulreife oder allgemeine Hochschulreife und abgeschlossener Ausbildungsvertrag mit einem Kooperationspartner der Hochschule Fulda

Die Vorteile

- ▶ **Wissen direkt anwenden:** Das im Studium erlernte theoretische Wissen kann direkt praktisch umgesetzt werden.
- ▶ **Finanziell unabhängig sein:** Die Studierenden erhalten während des dualen Studiums eine monatliche Vergütung von den Kooperationsbetrieben
- ▶ **Jung ins Berufsleben:** Die Studienzeit ist im Vergleich zur Addition aus Studium und absolvierten Praktika sehr kurz.
- ▶ **Kein Praxischock:** Die konkreten Anforderungen der beruflichen Praxis kennen die Studierenden schon im Studium.
- ▶ **Hohe Übernahmequote:** Junge Köpfe, die in der eigenen Institution ausgebildet wurden, möchten die Kooperationspartner auch noch nach Studienende beschäftigen.

Hochschule Fulda

Die Hochschule Fulda bietet ihren mehr als 5000 Studierenden ein vielfältiges Spektrum an Studiemöglichkeiten. Die zentrale und sehr verkehrsgünstige Lage der Stadt, die überschaubare Größe der Hochschule, deren Gebäude rund um einen reizvollen Campus gruppiert sind, sowie ihr Praxisbezug in Forschung und Lehre machen ein Studium interessant und attraktiv.

Bewerbungsverfahren

Die Auswahl der Studierenden wird von den Kooperationspartnern und der Hochschule gemeinschaftlich durchgeführt. Zunächst richten die Studieninteressierten eine schriftliche Bewerbung an eine Optionskommune. Wer das Auswahlverfahren in einer der Kooperationsinstitutionen erfolgreich durchlaufen hat, richtet anschließend eine Bewerbung an die Hochschule Fulda.

Kontakt

Studiengangskoordination:

Janina von Niebelschuetz

E-Mail Janina.v.Niebelschuetz@sw.hs-fulda.de

Studiengangsleitung

Prof. Dr. Kathrin Becker-Schwarze

E-Mail Kathrin.Becker-Schwarze@sw.hs-fulda.de

Prof. Dr. Sabine Pfeffer

E-Mail Sabine.Pfeffer@sw.hs-fulda.de

Internet www.hs-fulda.de

dort: Fachbereich SW, dort: Studiengänge

BASS

Soziale Sicherung, Inklusion, Verwaltung (B.A.)

*duales Studium
am Fachbereich Sozialwesen*



Hochschule Fulda
University of Applied Sciences



Duales Studium B. A.: Soziale Sicherung, Inklusion, Verwaltung

Perspektiven

Die ganzheitliche Beratung, Förderung und Vermittlung von Menschen in (drohender) Langzeitarbeitslosigkeit sowie die Entwicklung und Einführung von Strategien zur Vorbeugung der daraus folgenden sozialen Exklusion ist von hoher aktueller Bedeutung und erfordert vielfältige Kompetenzen.

Diese Kompetenzen werden durch interdisziplinär angelegte Module vermittelt, die in der Verantwortung der Fachbereiche Sozialwesen, Pflege und Gesundheit, Sozial- und Kulturwissenschaften sowie Wirtschaft der Hochschule Fulda stehen und in enger Rückkopplung mit den hessischen kommunalen Trägern der Grundsicherung für Arbeitssuchende entwickelt wurden.

Der Studiengang bietet daher erstmals die Möglichkeit, diese Kompetenzen in enger Verzahnung von Theorie und Praxis zu erwerben bzw. zu vertiefen!

Studieninhalte

Im Studiengang „BASS“ sind Inhalte aus den Bereichen Soziale Arbeit, Gesundheit, Sozialwissenschaften und Wirtschaft so miteinander verschränkt, dass die Komplexität der beruflichen Tätigkeit im Bereich der Beratung, Förderung und Vermittlung von Menschen mit (drohender) Langzeitarbeitslosigkeit erfasst wird. Schwerpunkte sind u. a.

- ▶ Rechtliche Grundlagen
- ▶ Dokumentation und Kommunikation/Projektplanung
- ▶ Lebenslagen
- ▶ Beratung von Leistungsberechtigten/Gesprächsführung
- ▶ Statistik: Auswertung und Begründung, Durchführen und Auswerten von Assessmentverfahren
- ▶ Kooperation und Vernetzung im Sozialraum
- ▶ Gesundheitsförderung im Kontext von Arbeit und Arbeitslosigkeit

Die Vorteile

Der Grundgedanke des dualen Studiums ist die Verzahnung von Theorie und Praxis: Im Rahmen einer Partnerschaft zwischen Hochschule und einer Einrichtung der kommunalen sozialen Verwaltung absolvieren die Studierenden während ihres Studiums betriebliche Studienphasen, in denen sie in praktische Aufgaben in ihrer beruflichen Praxis bearbeiten.

Das duale Studium „BASS“ besteht neben den betreuten, aufeinander aufbauenden und ganzjährig zu studierenden Online-Modulen aus monatlichen Präsenzseminaren an der Hochschule Fulda. So wird die zeitgleiche, betriebliche Ausbildung bereits um die im Studium erworbenen Kompetenzen ergänzt. Nach einer Regelstudienzeit von sieben Semestern können Sie den Abschlussgrad „Bachelor of Arts“ erwerben.

Kooperationspartner

Kooperationspartner für das duale Studium „BASS“ sind kommunale Träger der Grundsicherung für Arbeitssuchende.

In diesen sog. Optionskommunen arbeiten die Studierenden an konkreten praktischen Fragestellungen und werden sowohl durch Praxisbetreuer innerhalb der Einrichtung der kommunalen sozialen Verwaltung als auch durch die Lehrenden der Hochschule Fulda betreut.

Durch die Verzahnung von Theorie und Praxis können berufspraktische Fragestellungen im Rahmen der Studienmodule theoretisch fundiert und reflektiert werden und zugleich theoretische Ansätze im Praxisfeld angewandt und erprobt werden.

